

Der heiße Draht zu 60 Jahren Gregorschule

Schulfest mit Zirkusvorstellung und Spielen

Kirchhellen • Manege frei! So hieß es am Samstag für die Schüler in der Gregorgrundschule. Eine Woche lang hatten sich die Kinder auf die Galavorstellung vorbereitet. Zahlreiche Eltern und Großeltern wollten sich die Vorstellung der Kinder im Mitmach-Circus Flip Flop nicht entgehen lassen. Anlass des Schulfestes war die Grundsteinlegung der Schule vor 60 Jahren.

Üben, üben, üben

Die 165 Schüler und Lehrer probten täglich mit den Zirkustrainern für die große Vor-



Eine Treppe baut das kleine Mädchen mit ihren Fingern für die Taube. RN-Foto Risthaus

stellung. Bis zum letzten Moment übten die Schüler in verschiedenen Gruppen für ihren großen Auftritt.

Zirkusdirektor Simon führte durch die Show und sagte die einzelnen Nummern, unter anderem Zirkusakrobatik, eine Taubenvorführung, Clowns und gefürchtete Piraten, an.

Aber nicht nur die Zirkusaufführung stand auf dem Festplan, sondern auch sechs Spielstationen, wofür die jungen Besucher eine Spielkarte für einen Euro erwerben konnten. Die Stationen bestanden aus: Heißer Draht, Nägel hämmern, Torwand schießen, Bobbycar-Rennen, Jäger-Staffellauf und Hüte basteln.

Bobbycar-Rennen

„Der heiße Draht gefiel mir am besten, weil es immer so schön piepte“, sagte Svea Haferkamp aus der 1a. Auch Besucher von außerhalb wollten sich das Fest nicht entgehen lassen. „Die Nägel und das Bobbycar-Rennen fanden wir am lustigsten“, erzählten fröhlich die Geschwister Geraldine (3) und Nina (4).

Bei der Tombola kauften die Besucher Lose für einen Euro und hofften, einen der Hauptgewinne, ein Wochenende mit einem Cabrio oder Massagegutscheine, abzustauben.

Alles in allem war es ein Fest, das allen Kindern und Eltern sehr viel Spaß gemacht hat. • VR

Bei uns im Internet:

• Weitere Bilder vom Schulfest
» www.DorstenerZeitung.de



Musikalische Unterstützung erhält der 20. Spargelbauernmarkt auf dem Hof Aldenhoff durch Peter Dworak und seine Dixies (v.l.) und den trompetenden Eismann Skotty. Darüber freuen sich Renate Aldenhoff und Hofchefin Melitta Aldenhoff-Trümper. RN-Foto Steffe

Hinter den Spargel-Kulissen

Bauernmarkt findet am Wochenende zum 20. Mal statt

KIRCHHELLEN • 20 Jahre! So alt wird der Kirchhellener Spargelbauernmarkt auf dem Hof Aldenhoff. Auch in diesem Jahr findet der Markt auf dem Gut der Familie statt, und zwar am Samstag, 15., und Sonntag, 16. Mai, von 10 bis 19 Uhr. Der Spargel steht bei der Festlichkeit im Vordergrund. „Man kann hinter die Kulissen schauen, wie der Spargel verarbeitet wird“, erzählt Mitorganisatorin Melitta Aldenhoff-Trümper. Von Spargelröllchen bis zu frittiertem Spargel ist alles dabei, was dem Spargelfan schmeckt.

Für Unterhaltung sorgt Christoph Kott alias „Scotty“. Er wird mit einem nostalgischen Eisfahrrad und einer Trompete für Stimmung sorgen und dabei das eine oder andere Eis springen lassen. Peter Dworak, bekannt mit seinen „Dixie Friends“, wird den Gästen musikalisch einheizen.

Olympiade

Die Kinder werden an dem Wochenende natürlich auch nicht zu kurz kommen. Für drei Euro können sie sich eine Laufkarte kaufen. Neben einer Olympiade, einer Stro-

burg, einer Hüpfburg und einer Kinderschmink-Station, wird auch Ponyreiten angeboten.

Speckstein-Workshop

Einen Workshop zum Thema Speckstein wird Claudia Batsch geben. Eine Rückschau in die Vergangenheit ist auch geplant. „Wir werden eine Infotafel basteln und dort die schönsten Bilder aus 20 Jahren Spargelbauernmarkt zeigen“, so Melitta Aldenhoff-Trümper, die schon beim ersten Markt dabei war. Auch Weingenießer sollen bei dem Fest auf ihre Kosten

kommen. Denn eine Weinsteube wird vor Ort sein.

Zum Ende des Tages gibt es eine große Tombola. In ein zwei Meter hohes Glasgefäß werden einzelne Spargelstangen gesteckt. Die Besucher sollen schätzen, wie viele Stangen sich darin befinden. Ausgewertet wird die Stangenanzahl zum Schluss des Festes.

Genügend kostenlose Parkplätze werden außerdem zur Verfügung gestellt. Das Team des Hofes Aldenhoff freut sich auf zahlreiche Besucher und hofft auf gutes Wetter. • Viktoria Risthaus

Die Seele im alten Herrenhaus baumeln lassen

Verwöhntag auf Schloss Beck

Feldhausen • Sich entspannt verwöhnen lassen und etwas für sich tun konnten die Mütter am Sonntag in Schloss Beck.

„Wir schenken den Müttern heute etwas Verwöhnzeit“, erklärte Barbara zur Hausen-Frentrop von „Hautnah“ aus Dorsten. Zusammen mit Aldona Küper vom Friseurladen „Kopfsache“ aus Wulfen bot sie den Müttern, die mit ihrer Familie das Schloss Beck besuchten, einen ganz besonderen Service: So konnten diese sich gegen ein geringes Entgelt professionell im alten Herrenhaus verschönern lassen.

Hochsteckfrisuren

Auf sie warteten festliche Hochsteckfrisuren oder Extensions, Wimpernverlängerungen, ein typgerechtes Make up sowie je nach Wunsch auch eine Hautanalyse. Jede 20. Mutter erhielt einen Gutschein für eine kostenlose Beratung. Während die Kinder draußen spielten, konnten die Mamas sich drinnen also ganz auf sich selbst besinnen und die Seele baumeln lassen. Bevor die Mütter an der Reihe waren, hatten noch einige Abiturientinnen die Gelegenheit, sich probeweise Frisur und Make-up für den nahenden Abschlussball machen zu lassen.

„Hautnah“, „Kopfsache“ und Schloss Beck wollen in

Zukunft regelmäßig zusammenarbeiten, damit auch Eltern im Schloss Beck auf ihre Kosten kommen. So können sich interessierte Besucher zum Beispiel beim Barockfest am 12. Juni auf ein tolles Styling im barocken Stil freuen.

Zudem planen „Hautnah“ und „Kopfsache“ im Herbst die Gründung einer gemeinsamen Akademie. Hier sollen Kosmetik- und Friseurberufe näher aneinander rücken, um eine ganzheitliche Beratung der Kunden zu ermöglichen. • manu



Abiturientinnen ließen sich die Frisur für ihren Abschlussball zaubern. RN-Foto Kantert

Schalcker feierten bis in den Morgen

Auf Hof Schmücker/Sicherheitsfirma verwehrt Hofpersonal Eintritt

Kirchhellen • „Es war eine wunderschöne Familienfeier“, sagt Eberhard Schmücker über die Saison-Abschlussfeier des FC Schalke 04 auf dem Schmücker Hof und beantwortet so die Frage, wie ihm die Feier gefallen habe. „Die Gäste kamen nicht wie erwartet mit den Bussen, sondern mit den Privatwagen, vermutlich um jedem eine lange Feier zu ermöglichen“, erzählt Schmücker.

Es war eine richtig gelöste



Eberhard und Alexandra Schmücker mit Felix Magath. Foto privat

Stimmung, bei der auch das Tanzbein geschwungen wurde. Einigen gefiel es so gut, dass sie bis in die frühen Morgenstunden aushielten.

Einziger Kritikpunkt war die bestellte Sicherheitsfirma. Diese verhielt sich nicht nur unerwünschten Gästen Zutritt zur Party, sondern auch dem arbeitswilligen Hofpersonal. Diesem wurde nur nach gutem Zureden durch den Hausherrn Einlass gewährt. • st

SPORT IN KIRCHHELLEN

Gute Dressur

Reiten: ZRFV

Kirchhellen • Beim Turnier in Dorsten konnten zwei Reiterinnen des ZRFV für Groß- und Kleinpferde Kirchhellen ihren Pferden Siegerschleifen umbinden. Nicole Ortmann setzte sich mit ihrem Erfolgspferd Wallstreet in Szene und erritt in der L-Dressur auf Trense Platz zwei. Brit Buckermann wurde gleich dreimal auf ihrem Schimmelwallach Calido mit Schleifen belohnt. In der Eignungsprüfung Klasse A für vier- bis sechsjährige Pferde erkämpfte sie sich Platz drei, ebenso in der Stilspringprüfung Kl. E. In der Dressurprüfung Kl. E. errang Brit Buckermann, auf Calido, den vierten Platz.

Ausrutscher in Gladbeck

Fußball: VfB geht mit 1:4 baden

Kirchhellen • Nach vielen guten Spielen ist der zweiten Mannschaft des VfB Kirchhellen am Wochenende ein Ausrutscher passiert. Bei Preußen Gladbeck 2 ging die Kott-Elf mit 1:4 baden.

Kreisliga B1 GE

Pr. Gladbeck 2 – VfB 2 1:4
Die Gäste traten mit zwei A-Jugendlichen an und auch aus der ersten und dritten

Mannschaft waren einige Akteure dabei. Das Sammelsurium spielte auch dementsprechend unkoordiniert. Preußen war zwar nicht viel besser, nutzte dann aber eine Verkettung mehrerer VfB-Fehler zu Führung. Benedikt Risthaus hatte Pech, als er kurz vor der Pause den Pfosten traf.

Zwar kamen die Kirchhel-

lener etwas erholter aus den Kabinen, ein Gladbecker Doppelpack sorgte aber für die Vorentscheidung (48., 51.). Jens Kleine-Allekotte verwandelte einen Elfmeter zum 1:3 (57.). Das vierte Gladbecker Tor (70.) fiel zwar aus klarer Absteckposition, doch das änderte nichts daran, dass der Preußen-Sieg verdient war. • weih

Tennis: KTC ohne Erfolg

Kirchhellen • Am vergangenen Samstag hatte die Herren 40 des KTC „In Himmel“ den TC RW Essen-Steele zu Gast. Die Gäste erwiesen sich als die erwarteten starken Geg-

ner in der Bezirksklasse A, so dass sich der KTC mit 2:7 geschlagen geben musste.

Für die zwei Punkte sorgten Rudi Holz und das Doppel mit Manfred Meier und

Jörg Siegmund. Den ersatzgeschwächten Damen 40 BZK-B des KTC „In Himmel“ erging es nicht besser: Sie unterlagen dem Werdener TB 1886 mit 0:9.

HEUTE

NOTDIENSTE

Apotheken-Notdienst: Aegidi-Apotheke, Aegidi Str. 107, Tel. (02041) 79 01 74.
Ärztliche Notfallpraxis im Bottroper Marienhospital, Tel. 1 92 92, Öffnungszeiten jeden Tag von 19 Uhr bis 7 Uhr am nächsten Morgen.

RAT & HILFE

Mütterberatung: Sprechstunde von 14-16 Uhr in der Bezirksverwaltungsstelle Kirchhellen.

VEREINE

MGV Eintracht Feldhausen: Teilnahme am Maifest im Anna-Stift in Dorsten ab 14.30 Uhr (weißes Hemd, dunkle Hose).

KIRCHEN

kfd St. Johannes: 9 Uhr Seniorengymnastik.
Ev. Kirchengem. Grafenwald: 9-11.30 Uhr Maxiclub, 9.30-11.30 Uhr Miniclub, 9.30-10.30 Uhr u. 15-17.30 Uhr Bücherei, 20 Uhr Kirchenchor.
Ev. Kirchengem. Pauluskirche: 9.30 Uhr Miniclub, 17.45 Uhr Katechumenenunterricht.
Hl. Fam. Grafenwald: Nach der Frauenmesse gemeinsames Kaffeetrinken; um 20 Uhr Tanzkurs der KAB, Abschlussabend.

SONSTIGES

Bürgersprechstunde der Bezirksbürgermeisterin: fällt aus!

Meldungen für diese Rubrik werden montags bis freitags zwischen 10 und 12 Uhr unter Tel. (02362) 927741 entgegen genommen oder per E-Mail: kirchhellen@dorstenerzeitung.de

Fortbildung für Biolehrer

Bezirksregierung

Kirchhellen • Die zweite einjährige Fortbildungsreihe der Bezirksregierung Münster und des Regionalverbandes Ruhr (RVR) für Lehrer an Berufsskollegs hat noch freie Plätze. Die fünfteilige Reihe für Lehrer mit dem Unterrichtsfach Biologie startet am Freitag, 28. Mai, an der umwelpädagogischen Station Heidhof des RVR. Die Anmeldefrist wurde bis einschließlich Freitag, 14. Mai, verlängert. Mit der Fortbildung setzen die Bezirksregierung und der RVR ihre erfolgreiche Zusammenarbeit fort. Die erste Reihe für Lehrer war im Januar gestartet und auf große Resonanz gestoßen.

Anmeldungen: Tel. (0251) 4114219

BUND lädt zum Treffen ein

Bachbegehung

Grafenwald • Der Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND), Kreis Bottrop, lädt am Mittwoch, 12. Mai, um 19 Uhr zu einem Treffen in die Bauernstube (Bottroper Straße) ein. Im Mittelpunkt steht die Auswertung der erfolgten Bachbegehung. Dabei sind der Elsbach und der Schwarzbach genauer untersucht worden. Auch wurde der Müll aus den Bächen gesammelt. Sigrid Lange wird dazu eine bebilderte Präsentation mit Schlussfolgerungen für die weitere Arbeit vorstellen. Alle Interessenten sind eingeladen.